

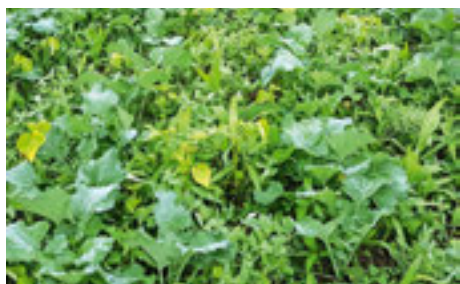
## Anbauempfehlungen Raps 2020



Optimal ausgebildeter Haupttrieb



Einzelkornsaat



Gut entwickelte Untersaat



Gut entwickelter Raps

Im Rapsanbau stehen wir vor neuen Herausforderungen. Es braucht neue Wege, um beispielsweise das massenhafte Auftreten von Schädlingen zu stoppen oder den herbizidfreien Anbau weiter zu entwickeln und damit verbunden auch die Untersaaten zur Unkrautunterdrückung. Die vorliegenden Empfehlungen sollen dazu beitragen, die Herausforderungen zu meistern.

### Sortenwahl

Die Sorte muss dem Verwendungszweck und dem Standort angepasst sein. Aus der Tabelle auf Seite 3 können Sie die Eigenschaften der Sorten entnehmen.

### Saatzeit

Die ideale Saatzeit liegt zwischen dem 25. August und dem 10. September und ist abhängig von Bodentyp, Höhenlage und Exposition der Parzelle. Raps überwintert am besten mit einer Rosette von 8 bis 12 Blättern und einem Wurzelhalsdurchmesser von mind. 8 mm. Entwickelt er sich im Herbst zu stark und bildet einen Stängel, verliert der Raps stark an Winterhärte.

### Saatmengen

|                              | Optimale Bedingungen.<br>Saat vom 25. August bis 10. September |  | Schlechte Bedingungen.<br>Spätsaaten ab 10. September |                             |
|------------------------------|--|--|---|-----------------------------|
|                              | Drillsaat  | Einzelkornsaat                                     | Drillsaat   | Einzelkornsaat              |
| Hybridsorten                 | 40–50 Körner/m <sup>2</sup>                                    | 35–45 Körner/m <sup>2</sup>                        | 50–60 Körner/m <sup>2</sup>                           | 45–55 Körner/m <sup>2</sup> |
| Linien Sorten<br>(BIO-Anbau) | 50–60 Körner/m <sup>2</sup>                                    | 45–55 Körner/m <sup>2</sup>                        | 60–70 Körner/m <sup>2</sup>                           | 55–65 Körner/m <sup>2</sup> |
| mit Untersaat                | 50–60 Körner/m <sup>2</sup><br>5 Tage frühere Saat             | 45–55 Körner/m <sup>2</sup><br>5 Tage frühere Saat | nicht empfohlen                                       | nicht empfohlen             |

### Saattiefe

Kornablage bei trockenem Wetter oder grobscholligem Boden 2–3 cm tief, sonst 1–2 cm. Raps bevorzugt ein gut abgesetztes, feinkrümeliges Saatbeet.

### UFA Colzafix zur Untersaat im herbizidlosen Rapsanbau

UFA Colzafix ist ein Gemenge mit abfrierenden Gründüngungspflanzen als Untersaat zur Unkrautunterdrückung und Stickstoffanreicherung. Der Raps kann zur Saat beigemischt (Saatmengen zusammenzählen) oder mit einer zweiten Überfahrt ausgesät werden. Die Saat muss 5 Tage früher geplant werden.

### So gelingen UFA Colzafix-Rapsuntersaaten:

- Je besser die Bodenvorbereitung, desto sicherer ist der Erfolg
- Setzt eine gute Unkrautbekämpfung vor der Rapssaat voraus
- Saatzeitpunkt: Mitte bis Ende August (etwas früher als Normalsaat)
- Raps muss regelmässig auflaufen
- Nicht zu tiefe Rapssaatmenge (bei Drillsaat sind 50 Körner/m<sup>2</sup> ideal)
- Vorsicht bei Problemunkräutern wie Klettenlabkraut und Kamille



Von Kohlhernie befallene Wurzel



Ausbringen von Kalk



Düngen und hacken in Einzelkornsaat



Phoma Blattbefall



Von Rapskrebs befallener Stängel

## Fruchtfolge / Standortwahl

Um Fruchtfolgekrankheiten vorzubeugen, ist es ratsam Raps nur alle 6 Jahre auf dem gleichen Feld anzubauen. Es dürfen keine Kreuzblütler (Sommer-, Futterraps, Chinakohlrübe, Gelbsenf und Ölrettich) als Gründüngung oder Zwischenfutter angebaut werden. Auf die Bekämpfung der Unkrautkreuzblütler (Hederich, Gelber Senf, Hirtentäschchen, Behaartes Schaumkraut usw.) ist in anderen Kulturen zu achten. Ausfallraps muss vor der neuen Saat ausgeschaltet werden. Dadurch werden z.B. Zystenematoden in Rübenfruchtfolgen reduziert.

## Kohlhernie

Kohlhernie ist eine Fruchtfolgekrankheit, deren Dauersporen im Boden 20 Jahre lebensfähig bleiben. Das Infektionsrisiko steigt, je enger die Fruchtfolge ist und je mehr Wirtspflanzen vorhanden sind. Sie können durch Bodenbearbeitungsgeräte, aber auch durch Wasser- und Winderosion übertragen werden.

Folgenden Massnahmen helfen die Krankheit zu vermeiden:

- Die Regeln der Fruchtfolge einhalten
- Gefährdete Standorte meiden (wassergesättigte und schlecht strukturierte Böden, pH-Wert unter 6,8, humusarme Böden)
- Mg-Branntkalk oder Perlka Kalkstickstoff vorbeugend einsetzen
- Tolerante Sorte anbauen (wegen der Gefahr der Resistenzbildung dürfen solche Sorten nur auf Parzellen mit Befall angesät werden)

## Gute Kalkversorgung ist wichtig

Raps bevorzugt neutrale bis alkalische Böden. Parzellen mit einem pH-Wert unter 6,8 (je nach Bodenart) sollen gekalkt werden. Je feiner die Vermahlung des Kalkes, desto schneller ist die Wirkung im Boden. Die schnellste Wirkung hat **Mg-Branntkalk**. Er reagiert sofort, wenn er mit Wasser in Kontakt kommt. Der Einsatz von 1 bis 2 t/ha vor der Saat ist sinnvoll (unabhängig vom pH-Wert). Mit dem Einsatz von Kalk werden die sauer wirkenden H<sup>+</sup>-Ionen im Boden neutralisiert. Die Hauptnährstoffe P, K, Mg und S, werden für die heranwachsenden Rapspflanzen besser verfügbar. Die Kalkung verbessert zudem die Bodenstruktur. Der Boden wird besser durchlüftet und kann mehr Wasser aufnehmen. Das Verschlammungs- und Verkrustungsrisiko nimmt ab.

## Düngung im Herbst

Im Herbst kann eine Gabe von ca. 30 kg N/ha erforderlich sein. Liefert die Vorfrucht hohe N-Reserven oder wird Gülle eingesetzt, sind stickstoffhaltige Volldünger im Herbst nicht ratsam. Dünger mit Nitrat-Stickstoff (NS) vermeiden, da sich der Raps sonst zu üppig entwickelt. Empfohlen wird eine ammoniumbetonte N-Düngung. Hofdüngergaben sind bei der Grunddüngung zu berücksichtigen.

## Düngungsnorm im Raps (bei 35 kg Körner pro Are)

| Nährstoff    | N          | P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> | K <sub>2</sub> O | Mg    | S     |
|--------------|------------|-------------------------------|------------------|-------|-------|
| Menge pro ha | 120-150 kg | 69 kg                         | 202 kg           | 15 kg | 80 kg |

## Stickstoffdüngung mit Perlka Kalkstickstoff

1-2 Tage vor der Saat 300 kg/ha streuen. Hat anhaltende Stickstoffwirkung, reduziert Schnecken und senkt den Befallsdruck von Phoma, Sklerotinia und Verticillium. Auch die Kohlflyge tritt seltener auf.

## Empfehlung für mineralische Dünger zur Saat (ohne Hofdünger):

300-500 kg/ha **Rapsdünger (Colzador) 5.12.24** oder 400-550 kg/ha **PK-Bor 0.13.26**, ergänzt mit Stickstoffdünger.

## Schwefel und Bor verbessern die Winterhärte

Raps hat einen besonders hohen Schwefelbedarf von 80 kg/ha. Schwefel lässt sich kombiniert mit anderen Düngern ausbringen. Der Blattdünger **Azos** (300 g/l S, 200 g/l N) kann gemeinsam mit Pflanzenschutzmitteln ausgebracht wer-

den. Auch schwefelhaltige Stickstoffdünger wie **Bor-Ammonsalpeter** und **Ammonsulfat** helfen, den hohen Bedarf zu decken.

Raps hat bereits im Jugendstadium einen hohen Bedarf an Spurenelementen, deshalb lohnt sich der Einsatz von Blattdüngern.

Tipp: mischen Sie **Photrel Pro** und **Azos** im Verhältnis 3:2 und decken Sie so den Bedarf an sämtlichen Spurenelementen ab.

### Unkrautbekämpfung

Raps leidet in der Jugendphase stark unter der Unkrautkonkurrenz. In Einzelkornsaaten kann bei günstigen Bedingungen ein Hackgerät eingesetzt werden. Für die Unkrautbekämpfung mit Herbiziden empfehlen wir im Voraufbau die Produkte **Brasan Trio**, **Devrinol Top** oder **Nimbus Gold**. Ausfallgetreide kann im Nachaufbau mit einem Gräserherbizid bekämpft werden (Produkte siehe Seite 4).

### Erdflöh

Rapskeimlinge können durch Erdflöhe stark geschädigt werden. Die Kontrolle ist unabdingbar. Rechtzeitig aufgestellte Gelbschalen dienen der Flugüberwachung. Wenn mehr als 50% der Pflanzen angefressen sind, ist die Schadschwelle erreicht. Mit Produkten aus der Gruppe der Pyrethroide (z.B. **Karate Zeon**) können die Erdflöhe bekämpft werden. Eine Sonderbewilligung ist immer nötig.

### Schnecken

Nach dem Auflaufen muss der Raps regelmässig auf Schneckenfrass kontrolliert werden. Dazu eignen sich Köderflächen (Streuen von Schneckenkörnern, wenige m<sup>2</sup> um eine Markierung), die an mehreren Stellen angelegt werden. Zur gezielten Bekämpfung der Schnecken empfehlen wir die Produkte **Axcela** (3% Metaldehyd) oder **Schneckenkorn Carasint** (5%). Es sind max. 700 g Metaldehyd pro ha und Jahr zugelassen. Als Alternative zu Metaldehyd steht das Produkt **Sluxx HD** (Eisen III-Phosphat) zur Verfügung.

### Standfestigkeit / Winterfestigkeit

Entwickeln sich die Rapsbestände schnell, lohnt sich die Wachstumsregulierung. Es geht dabei darum, dass der Raps im Herbst nicht in die Höhe wächst. Gewisse Fungizide haben auch eine wachstumsregulierende Wirkung und können ab dem 6-Blattstadium eingesetzt werden. Weitere Informationen siehe Seite 4.

### Phoma (Wurzelhals und Stängelfäule)

Um die Übertragung der Wurzelhals- und Stängelfäule (Phoma) zu stoppen, wird dringend empfohlen, den gekeimten Ausfallraps spätestens 14 Tage vor der neuen Rapssaat zu beseitigen. Die Rapssaat in ein Feld, das an ein vorjähriges angrenzt, soll aus diesem Grund vermieden werden.

### Sclerotinia (Rapskrebs)

Sclerotinia befällt neben Raps auch Kartoffeln, Soja, Erbsen, Sonnenblumen und verschiedenen Gemüsearten. Mit einer weitgestellten Fruchtfolge kann die Krankheit eingedämmt werden. Das Produkt **Contans WG** (auf der Basis eines natürlich vorkommenden Bodenpilzes) reduziert den Befallsdruck im Raps und in der Fruchtfolge.

### Wasserrübenvergilbungsvirus

Das Virus sitzt im Phloem der Pflanze und tritt vor allem als Raps-Schädling in Erscheinung, befällt aber auch andere Kreuzblütler. Die Verbreitung erfolgt beim Raps häufig durch die Grüne Pfirsichblattlaus. Die Blattränder der Rapspflanze verfärben sich bereits im Herbst rötlich bis violett. Die befallenen Pflanzen zeigen ein schwächeres Wachstum und einen geringeren Ertrag.



Schwefelmangel



Symptome des Wasserrübenvergilbungsvirus



Gelbschale zur Erdflöh-Prognose



Erdflöhe an jungen Rapspflanzen



Schneckenfrass

# Unsere empfohlenen Hilfsstoffe für den Rapsanbau 2020

## Sortenangebot

|                                 |                       | Sorteneigenschaften |          |            |           |                 |                 | Dosen/ha | Körner/Dose |
|---------------------------------|-----------------------|---------------------|----------|------------|-----------|-----------------|-----------------|----------|-------------|
| Sorte                           | Sortentyp             | Ertrag              | Ölgehalt | Blühbeginn | Frühreife | Standfestigkeit | Phoma-resistenz |          |             |
| <b>Tempo</b>                    | RH, TuYV-resistent    | +++                 | +        | ms         | f         | +++             | ++              | 0.3-0.5  | 1.5 Mio     |
| <b>RGT Trezzor</b>              | RH                    | ++                  | ++       | mf         | mf        | +++             | ++              | 0.3-0.5  | 1.5 Mio     |
| <b>Leopard</b>                  | RH                    | ++                  | ++       | f          | f         | +++             | ++              | 0.3-0.5  | 1.5 Mio     |
| <b>Kicker</b>                   | RH                    | ++                  | ++       | ms         | ms        | ++              | +++             | 0.3-0.5  | 1.5 Mio     |
| <b>DK Exlibris</b>              | RH                    | +++                 | +        | f          | f         | +++             | ++              | 0.3-0.5  | 1.5 Mio     |
| <b>Croozor</b>                  | RH, Kohlhernieserist. | ++                  | ++       | mf         | mf        | +++             | +               | 0.3-0.5  | 1.5 Mio     |
| <b>Sammy</b> <sup>(Bio)</sup>   | Linien-sorten         | +                   | +        | mf         | mf        | ++              | +               | 0.9-1.2  | 700 000     |
| <b>V316 OL</b> <sup>(Bio)</sup> | HOLL, RH              | +                   | +        | mf         | mf        | +++             | ++              | 0.5-0.8  | 1 Mio       |
| <b>V350 OL</b>                  | HOLL, RH              | +                   | +        | mf         | mf        | +++             | ++              | 0.5-0.8  | 1 Mio       |

Legende: +++=sehr gut, ++=gut, +=mittel bis gut, =mittel, -=mittel bis schwach, --=schwach, ---=sehr schwach; <sup>(Bio)</sup>=für Bio-Betriebe  
Einstufung Blühbeginn und Frühreife der Ernte: sf=sehr früh, fr=früh, mf=mittelfrüh, ms=mittelspät, sp=spät

## Untersaat

| Mischung                   | Zusammensetzung                  | Saatmenge pro ha | Verkaufseinheit |
|----------------------------|----------------------------------|------------------|-----------------|
| <b>UFA Colzafix Aktion</b> | abfrierende Gründüngungspflanzen | 30 kg            | 11 kg           |

## Dünger

| Dünger                               | Düngerart        | Nähstoffgehalt in %  | Menge/Dosierung pro ha | Richtpreis/ha od. 100 kg [Fr.] |
|--------------------------------------|------------------|--|------------------------|--------------------------------|
| <b>PK-Bor</b>                        | Grunddünger      | 0.13.26+0.2B   | 400-550 kg             | 62.00                          |
| <b>Rapsdünger (Colzador) 5.12.24</b> | Grunddünger      | 5.12.24+2Mg+5S+6Ca   | 300-500 kg             | 63.90                          |
| <b>Perlka Kalkstickstoff</b>         | Stickstoffdünger | 19.8%, 40% Ca  | 300 kg                 | 72.20                          |
| <b>AGRO-Kalk</b>                     | Kalkdünger       | 54% CaO, grobkörnig  | landor.ch/kalkrechner  | auf Anfrage                    |
| <b>Dolomit 55/35 Mg-Kalk</b>         | Kalkdünger       | 55% CaO, granuliert mit Mg                                       | landor.ch/kalkrechner  | 33.80                          |
| <b>Mg-Brantkalk splitt</b>           | Kalkdünger       | 95% CaO, wasserlöslich   | 1000-2000 kg           | 40.50                          |
| <b>Feuchtkalk</b>                    | Kalkdünger       | 48% CaO, feuchtes Mehl   | landor.ch/kalkrechner  | auf Anfrage                    |
| <b>Photrel Pro</b>                   | Blattdünger      | 69 g/l N, 118 g/l MgO, 125 g/l Ca, 60 g/l B, 70 g/l Mn, 4 g/l Mo | 3 l                    | 34.90/ha                       |
| <b>Azos</b>                          | Blattdünger      | 150 g/l N, 340 g/l S   | 2 l                    | 14.10/ha                       |

## Herbizide

| Wirkstoffe/Wirkstoffgehalt in g pro kg oder l | Resistenzgruppen                                 | Präparatename (Firma)   | Formulierung | Aufwandmenge pro ha | Preis ca. Fr./ha | Anwendungsstadium | Wirkung gegen Breitblättrige |          |               |            |                 |                 |                  |                 |                   |            |                 |                 |   |
|---|--|---|--------------|---------------------|------------------|-------------------|------------------------------|----------|---------------|------------|-----------------|-----------------|------------------|-----------------|-------------------|------------|-----------------|-----------------|---|
|   |  |   |              |                     |                  |                   | Kleibern                     | Karnille | Hirtentäschel | Taubnessel | Ehrenpreisarten | Stiefmütterchen | Storchenschnabel | Ackerhellekraut | Ackerfrauenmantel | Vogelmiere | Ausfallgetreide | Rispengrasarten |   |
| Dimethachlor; Clomazone; Napropamid           | K <sub>3</sub> , F <sub>3</sub> , F <sub>4</sub> | <b>Brasan Trio</b> (Sy)   | EC           | 3 l                 | 112.-            | VA                | ●                            | ●        | ●             | ●          | ●               | ●               | ●                | ●               | ●                 | ●          | ●               | ●               | ● |
| Napropamid; Clomazone                         | K <sub>3</sub> , F <sub>3</sub>                  | <b>Devrinol Top</b> (St)  | SC           | 3 l                 | 146.-            | VA-10             | ●                            | ●        | ●             | ●          | ●               | ●               | ●                | ●               | ●                 | ●          | ●               | ●               | ● |
| Dimethenamid-P; Metazachlor; Clomazone        | K <sub>3</sub> , F <sub>3</sub>                  | <b>Nimbus Gold</b> (BF)   | SC           | 3 l                 | 127.-            | VA                | ●                            | ●        | ●             | ●          | ●               | ●               | ●                | ●               | ●                 | ●          | ●               | ●               | ● |
| Dimethenamid-P; Quinmerac + Metazachlor       | K <sub>3</sub> , O, K <sub>3</sub>               | <b>Tanaris</b> (BF) oder <b>Solanis</b> (Om) + <b>Butisan S</b> (BF) oder <b>Bredola</b> (Om) | SE + SC      | 1.5 l + 1 l         | 140.-            | VA-12             | ●                            | ●        | ●             | ●          | ●               | ●               | ●                | ●               | ●                 | ●          | ●               | ●               | ● |
| Fluazifop-P-Buthyl                            | A  | <b>Fusilade Max</b> (Sy)  | EC           | 1.5-3 l             | 44-88.-          | NA                | —                            | —        | —             | —          | —               | —               | —                | —               | —                 | —          | —               | —               | — |

## Fungizide

| Wirkstoffe/Wirkstoffgehalt in g pro kg oder l | Resistenzgruppen | Präparatename (Firma)                     | Formulierung | Aufwandmenge pro ha | Preis ca. Fr./ha | Anwendungsstadium | Bewilligt gegen Herbst                  |                                    | Frühjahr                               |                                    |
|---|------------------|---|--------------|---------------------|------------------|-------------------|---|------------------------------------|--|------------------------------------|
|   |                  |   |              |                     |                  |                   | Wachstumsregulierend (Winterfestigkeit) | Wurzels- und Stängel-fäule (Phoma) | Wachstumsregulierend (Standfestigkeit) | Wurzels- und Stängel-fäule (Phoma) |
| Mepiquatchlorid; Metconazole                  | 3                | <b>Caryx</b> (BF)                         | SL           | 1-1.4 l             | 44-62.-          | 20-27             | ●                                       | ■                                  | ●                                      | ■                                  |
| Tebuconazole; Prothioconazole                 | 3                | <b>Tilmor</b> (Ba)                        | EC           | 1.2 l               | 53.-             | 14-27             | ●                                       | ■                                  | ●                                      | ■                                  |
| Difenoconazole; Paclobutrazole                | 3                | <b>Toprex</b> (Sy) oder <b>Corex</b> (LG) | SC           | 0.5 l               | 52.-             | 14-27             | ●                                       | ■                                  | ●                                      | ■                                  |
|   |                  |   |              |                     |                  | 31-39             | ●                                       | ■                                  | ●                                      | ■                                  |

Bestellung von (Name, Adresse):

LANDI:

Datum:

## Saatgut

| Sorte                       | Sortentyp                                 | empfohlene Saatmenge<br>Dosen pro ha | Körner pro Dose | Bestellmenge<br>Anzahl Dosen |
|-----------------------------|---|--------------------------------------|-----------------|------------------------------|
| Tempo                       | Restaurierte Hybride, TuYV-resistent      | 0.3–0.5                              | 1.5 Mio         |                              |
| RGT Trezzor                 | Restaurierte Hybride                      | 0.3–0.5                              | 1.5 Mio         |                              |
| Leopard                     | Restaurierte Hybride                      | 0.3–0.5                              | 1.5 Mio         |                              |
| Kicker                      | Restaurierte Hybride                      | 0.3–0.5                              | 1.5 Mio         |                              |
| DK Exlibris                 | Restaurierte Hybride                      | 0.3–0.5                              | 1.5 Mio         |                              |
| Croozor                     | Kohlhernieresistent, Restaurierte Hybride | 0.3–0.5                              | 1.5 Mio         |                              |
| Sammy <small>etio</small>   | Linien sorte                              | 0.9–1.2                              | 700 000         |                              |
| V316 OL <small>etio</small> | HOLL, Restaurierte Hybride                | 0.5–0.8                              | 1 Mio           |                              |
| V350 OL                     | HOLL, Restaurierte Hybride                | 0.5–0.8                              | 1 Mio           |                              |

## Untersaat

| Mischung            | Zusammensetzung               | empfohlene Saatmenge<br>pro ha | Verkaufseinheit | Bestellmenge<br>Anzahl Säcke |
|---------------------|-------------------------------|--------------------------------|-----------------|------------------------------|
| UFA Colzafix Aktion | abfrierende Gründungspflanzen | 30 kg                          | 11 kg           |                              |

## Dünger

| Dünger                        | Düngergruppe       | empfohlene Menge pro<br>ha | Verkaufseinheit               | Streckenpreis/100 kg<br>oder Preis/Gebinde*<br>(inkl. MwSt.) [Fr.] | Bestellmenge<br>kg oder Gebinde |
|-------------------------------|--------------------|----------------------------|-------------------------------|--|---------------------------------|
| PK-Bor                        | Grunddünger ohne N | 400–500 kg                 | 50 kg Sack, 2x 500 kg Big Bag | 62.00  |                                 |
| Rapsdünger (Colzador) 5.12.24 | Grunddünger mit N  | 300–500 kg                 | 50 kg Sack, 2x 500 kg Big Bag | 63.90  |                                 |
| Perlka Kalkstickstoff         | Stickstoffdünger   | 300 kg                     | 50 kg Sack, 2x 500 kg Big Bag | 72.20  |                                 |
| Bor Ammonsalpeter 26N+0.3B    | Stickstoffdünger   | 200–300 kg                 | 50 kg Sack, 2x 500 kg Big Bag | 49.50  |                                 |
| Mg Ammonsalpeter 24N+5Mg      | Stickstoffdünger   | 200–300 kg                 | 50 kg Sack, 2x 500 kg Big Bag | 48.00  |                                 |
| Dolomit 55/35 Mg-Kalk         | Kalkdünger         | landor.ch/kalkrechner      | 50 kg Sack, 1000 kg Big Bag   | 33.80  |                                 |
| Mg-Brantkalk splitt           | Kalkdünger         | 1000–2000 kg               | 50 kg Sack, 1000 kg Big Bag   | 40.50  |                                 |
| Feuchtkalk                    | Kalkdünger         | landor.ch/kalkrechner      | lose (26 t)                   | auf Anfrage  |                                 |
| Photrel Pro                   | Blattdünger        | 3 l                        | 10 l                          | 113.15   |                                 |
| Azos                          | Blattdünger        | 2 l                        | 10 l                          | 70.40  |                                 |

## Pflanzenschutzmittel

| Produkt (Firma)             | Produktgruppe              | Dosierung pro ha | Gebindegrösse | Preis pro Gebinde (inkl.<br>MwSt.) [Fr.] | Bestellmenge<br>Anzahl Gebinde |
|-----------------------------|----------------------------|------------------|---------------|--|--------------------------------|
| Brasan Trio (Sy)            | VA - Herbizid              | 3–4 l            | 5 l / 20 l    | 191.10 / 700.60                          |                                |
| Devrinol Top (St)           | VA - Herbizid              | 3 l              | 5 l           | 242.50                                   |                                |
| Nimbus Gold (BF)            | VA - Herbizid              | 2.5 l            | 10 l          | 495.00                                   |                                |
| Tanaris (BF)                | VA/NA - Herbizid           | 1.5 l            | 5 l           | 279.50                                   |                                |
| Solanis (Om)                | VA/NA - Herbizid           | 1.5 l            | 1 l / 5 l     | 61.10 / 279.50                           |                                |
| Butisan S (BF)              | VA/NA - Herbizid           | 1–2 l            | 5 l           | 279.50                                   |                                |
| Bredola (Om)                | VA/NA - Herbizid           | 1–2 l            | 1 l           | 78.60                                    |                                |
| Fusilade Max (Sy)           | Gräserherbizid             | 1.5–3 l          | 1 l / 5 l     | 53.90 / 176.40                           |                                |
| Caryx (BF)                  | Fungizid / Wachstumsregler | 1–1.4 l          | 5 l           | 216.20                                   |                                |
| Tilmor (Ba)                 | Fungizid / Wachstumsregler | 1.2 l            | 3 l           | 132.50                                   |                                |
| Toprex (Sy)                 | Fungizid / Wachstumsregler | 0.5 l            | 1 l / 5 l     | 101.70 / 463.40                          |                                |
| Corex (LG)                  | Fungizid / Wachstumsregler | 0.5 l            | 0.5 l / 2.5 l | 51.80 / 231.70                           |                                |
| Karate Zeon (Sy)            | Insektizid                 | 0.075 l          | 0.25 l / 1 l  | 50.80 / 125.20                           |                                |
| Cypermethrin (Sc)           | Insektizid                 | 0.25 l           | 1 l / 5 l     | 18.60 / 81.00                            |                                |
| Axcela (Lo)                 | Schneckenkorn              | 7 kg             | 20 kg         | 100.00                                   |                                |
| Schneckenkorn Carasint (Si) | Schneckenkorn              | 5–7 kg           | 25 kg         | 106.60                                   |                                |